Problemabfälle aus privaten Haushalten – Abgabe bei der mobilen Schadstoffsammlung

RheinLahn Re:Service
Re:Touren Re:Cycling Re:Orga

Im Rhein-Lahn-Kreis können Problemabfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblichen Mengen **kostenlos** abgegeben werden. Das Schadstoffmobil hält für gewöhnlich **zwei Mal jährlich in jeder Ortsgemeinde**. Problemabfälle können **auch in anderen Ortsgemeinden abgeben** werden.

Eine **Übersicht über die Mengen**, welche beim Schadstoffmobil abgegeben werden können, plus **Abgabehinweise** finden Sie auf dieser Übersicht.

Rhein-Lahn-Kreis
Abfallwirtschaft
Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems

E-Mail:
abfallwirtschaft@rhein-lahn.rlp.de

Service-Telefon: (02603) 972 301

Webseite: www.rhein-lahn-kreis-abfallwirtschaft.de

Wichtig!

Problemabfälle **müssen persönlich abgegeben** werden. Bitte warten Sie auf die Mitarbeitenden des Schadstoffmobils und lassen Sie die Problemabfälle **nicht unbeaufsichtigt** an den Standorten des Schadstoffmobils stehen. Einfach stehen gelassene Problemabfälle müssen als **illegale Abfallverbringung** dokumentiert werden und werden bei bekanntem Verursacher **mit einem Bußgeld geahndet**, da von ihnen eine erhöhte **Gefahr für unsere Mitmenschen und Umwelt** ausgeht.

Abfallart	Menge*	Abgabehinweis
Altmedikamente	1 kg	Altmedikamente müssen im Blister oder in der Tube abgeben werden, Umverpackung vorher über Altpapier entsorgen. **Asthma-Sprays**: die Druckgasflasche muss vorher entfernt werden, diese kann auch bei der mobilen Schadstoffsammlung abgegeben werden.
Aufsaug- und Filtermaterialien **(Ölfilter, ÖVB)**	5 kg	
Batterien und Akkumulatoren	2 kg	Pole vorher mit Tesafilm oder Klebeband abkleben
Batterien **(Ni-Cd-Batterien)**	3 Stück	Pole vorher mit Tesafilm oder Klebeband abkleben
Bleibatterien	3 Stück	
Bremsflüssigkeit	5 kg	Gebinde müssen geschlossen sein und die Gefäße müssen beschriftet sein
Chemikalien, anorganisch **(gebraucht)**	2 kg	Gebinde müssen geschlossen sein und die Gefäße müssen beschriftet sein
Chemikalien, organisch **(gebraucht)**	2 kg	Gebinde müssen geschlossen sein und die Gefäße müssen beschriftet sein

Farb- und Lackabfälle **(Dispersionsfarben)**	5 Eimer	Eimer mit getrockneter Farbe müssen nicht als Problemabfall abgegeben werden. Getrocknete Farbe kann über den Restabfall (ausklopfen) und der Eimer über die gelbe Tonne entsorgt werden.
Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze **(Altlacke)**	10 kg	
Fotochemikalien, Entwickler und Fixierer	5 kg	Gebinde müssen geschlossen sein und die Gefäße müssen beschriftet sein
Gase in Druckbehälter **(Feuerlöscher, Pulver, CO_2)**	2 Stück	**Asthma-Sprays**: die Druckgasflasche muss vorher entfernt werden, das leere Behältnis mit Medikament kann auch bei der mobilen Schadstoffsammlung abgegeben werden.
Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle	5 kg	
Laugen	5 kg	Gebinde müssen geschlossen sein und die Gefäße müssen beschriftet sein
Laugen **(Natriumhydroxid, fest)**	1 kg	
Leuchtstoffröhren **(Sonderformen)**	5 Stück	
Leuchtstoffröhren **(U- und Rundstab)**	5 Stück	
Leuchtstoffröhren bis 1,60 cm	5 Stück	
Leuchtstoffröhren und andere **quecksilberhaltige Abfälle**	1 kg	
Lithium-Ionen-Akku	KEINE Annahme	
Lösemittel **(Frostschutzmittel)**	10 kg	
nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle **(Altöl)**	10 kg	Gebinde müssen geschlossen sein und die Gefäße müssen beschriftet sein
Pestizide **(Holzschutzmittel, Pflanzenschutzmittel)**	10 kg	Gebinde müssen geschlossen sein und die Gefäße müssen beschriftet sein
PU-Schaumdosen	2 kg	
Säuren	5 kg	Gebinde müssen geschlossen sein und die Gefäße müssen beschriftet sein
Tenside **(Reinigungsmittel)**	10 kg	Gebinde müssen geschlossen sein und die Gefäße müssen beschriftet sein
Tonerkartuschen	5 Stück	
Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	1 kg	
Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten **(Spraydosen)**	5 kg	

*** Bitte beachten Sie, dass bei der mobilen Schadstoffsammlung pro Abgabe nur die haushaltsübliche Menge abgegeben werden kann. Mengen, welche die haushaltsübliche Menge überschreiten, können aus Platzgründen nicht mitgenommen werden. Sie können an Werktagen in den regulären Öffnungszeiten am Abfallwirtschaftszentrum Rhein-Lahn in Singhofen abgegeben werden.**

Woran erkenne ich einen Problemabfall?

Bei Problemabfällen handelt es sich um Gegenstände aus dem Haushaltsgebrauch, welche bei der falschen Handhabung für die Gesundheit oder die Umwelt schädlich sein können. Viele Problemabfälle lassen sich zum Beispiel an Gefahrensymbolen erkennen, die auf Ihnen abgedruckt sind. Auch schriftliche Hinweise zu einer Entsorgung als Sonderabfall oder Problemabfall auf der Verpackung können helfen.

Doch nicht auf allen Produkten sind Gefahrensymbole oder Hinweise abgedruckt. In nachfolgender Liste sind beispielhaft einige Abfälle aufgeführt, welche auch als Problemabfall eingestuft werden. Sollten Sie den Abfall dort nicht finden, können Sie im Abfall-ABC auf unserer Webseite nachschauen oder sich an die Abfallberatung wenden (**abfallwirtschaft@rhein-lahn.rlp.de** oder **02603 972-301**).

Häufige Problemabfälle, die nicht immer als solche gekennzeichnet sind:

- Frittier-Fett
- Haushaltsreiniger
- Möbelreiniger
- Spülmaschinentabs
- Fensterreiniger
- Klebstoffe (Haushaltskleber)
- Polituren
- Autoshampoos
- Cockpitreiniger
- Möbelpflege
- Chrompflege
- Spülmittel
- Waschmittel
- Spülmaschinensalz

Häufige Gefahrensymbole helfen beim Erkennen als Problemabfall:


brandfördernd


leicht- oder hochentzündlich


giftig / tödlich


ätzend


umweltgefährdend


gesundheitsschädlich, gesundheitsgefährdend